

Das Klassenfahrtenkonzept der IGS – Flötenreich

Mit unseren Klassenfahrten verfolgen wir unsere Bildungs- und Erziehungsziele im Sinne unseres Leitbildes und unseres Schulprogramms. Beispiele hierfür sind die Kennenlernphase und Klassenbildung im 5. Jahrgang, die Umsetzung des Projekts „Bewegte Schule“, Schullandheimaufenthalte mit fächerübergreifendem Unterricht, soziale Vernetzungen im Jahrgang, Bläserklassenfahrten, Schüleraustauschfahrten und die Abschlussfahrt, mit der die gemeinsame Zeit an der Schule endet usw.

Gleichzeitig orientieren wir uns bei der Planung an den Global Goals und verzichten, bis auf den Austausch mit unserer Partnerschule in Barcelona, auf Flugreisen. Bei der Planung setzen wir uns kritisch mit den Auswirkungen unserer Fahrten auseinander.

Der nachfolgende Rahmenplan ermöglicht allen Beteiligten eine langfristige und verlässliche Planung, die eine sinnvolle Platzierung der Fahrten im Schuljahr gewährleistet. Außerdem können die Klassen einen Finanzplan von Klasse 5 – 10 aufstellen, um den Eltern rechtzeitig einen Überblick über die finanzielle Belastung zu geben und ihnen ein „Ansparen“ zu ermöglichen.

Rahmenplan Klassenfahrten

Die gesetzten Preise werden kontinuierlich der Preisentwicklung angepasst. Die konkreten Fahrtermine sollten ca. ein Jahr vor Beginn der Fahrt geplant und bei der Schulleitung beantragt werden. Aus den beigefügten Anlagen müssen die reinen Fahrtkosten erkennbar sein. **Verbindlich: spätestens ½ Jahr vor Antritt der Klassenfahrt. Grundsätzlich müssen alle Klassenfahrten durch die Schulleitung genehmigt werden.**

Sollten Lerngruppen/Jahrgänge vom Termin der Klassenfahrtenwoche (4. volle Woche nach den Sommerferien) abweichen wollen und an den im Konzept vorgegebenen Alternativterminen fahren, so ist die Fahrt 11 Monate vor dem Termin schriftlich zu beantragen. Dem Antrag ist die Kostenkalkulation, die Planungen für die Klassenfahrt sowie eine Planung für die Gestaltung des Unterrichts in der regulären Klassenfahrtswoche beizufügen.

| Jahrgang | Kostenrahmen | Ziele der Klassenfahrt | Dauer | Zeitpunkt im Schuljahr | Empfehlungen und Hinweise |
|----------|---|---|----------------------|---|---|
| 5 | ca. 80,- € keine Fahrtkosten (0,- Fahrrad) | Eingangsphase Kennenlernen, Klassenbildung, bewegte Schule, Curriculum Mobilität Kooperation mit Jugendprojektehaus (verbindlich!) zur Einbindung von Schulsozialarbeit, Streitschlichtern, Schulbegleitungen, Unterstützung durch Schwerpunkt Sport Sek II (s.u.) | 2 $\frac{1}{2}$ Tage | Verbindlich: 4. volle Woche vor Herbstferien jede Klasse 2,5 Tage | - Fahrrad benutzen - Eltern bei Organisation mit einbeziehen (Picknick, Pannendienst usw.) |

| Jahrgang | Kostenrahmen | Ziele der Klassenfahrt | Dauer | Zeitpunkt im Schuljahr | Empfehlungen und Hinweise |
|------------|---|---|--|--|--|
| 7 | ca.170 € Fahrtkosten 40€ | Fahrt auf eine Insel mit dem gesamten Jahrgang Langeoog (LSB) bzw. Baltrum (NTB) sind möglich auf Dauer fest zu buchen, bewegte Schule, Thematische Verknüpfung TP, etc. | 5 Tage | 4. volle Woche nach den Sommerferien TERMIN IST VERBINDLICH Verschiebung der Klassenfahrtenwoche nach vorn, wenn Ferien spät zu Ende sind (Zelten) | Festes Ziel erleichtert die Reservierung, Planung und Organisation für JG 7 und reduziert die Kosten Stärkung der Jahrgangsgemeinschaft |
| 5, 6, 7, 8 | 150,- € | Bläserfahrt | 3 Tage | | Alle 2 Jahre |
| 8 | ca. 170,- € Fahrtkosten: reine Fahrtkosten maximal 50,- € | Waldeinsatz <i>Für den Waldeinsatz sprechen gute Erfahrungen, Klasse arbeitet und wohnt zusammen.</i> oder Klassenfahrt im selben Preisrahmen (Selbstversorger günstige Alternative) | 12 Tage 1 Woche | 3. und 2. Wo vor den <u>Herbstferien</u> Ein Waldeinsatz oder eine entsprechende Veranstaltung kann auch abweichend vom Termin nach Einigung im Jahrgang in Absprache mit der Schulleitung durchgeführt werden. 4. volle Woche nach den Sommerferien TERMIN IST VERBINDLICH | Telefonische Anmeldung für Waldeinsatz an nur einem Tag möglich Kollegentausch für Betreuung wird ermöglicht |
| 9 | ca.150 € Fahrtkosten ca. 80,-€ | Schüleraustausch Amsterdam | 5 Tage | Verpflichtende ZfV – Teilnahme im betreffenden Schuljahr | Schüler, die eventuell am Frankreichaustausch teilnehmen, können in der Regel nicht am NL – Austausch teilnehmen |

| Jahrgang | Kostenrahmen | Ziele der Klassenfahrt | Dauer | Zeitpunkt im Schuljahr | Empfehlungen und Hinweise |
|----------|--|--|------------|--|---|
| 9 | 280,- € Fahrkosten ca 170, € | Schüleraustausch nach Frankreich (wird gegenwärtig neu geplant) | 10/11 Tage | Jedes 2. Jahr | Jahrgänge 9 (evtl. 8) |
| 10 | 350,- | Schüleraustausch nach Spanien | 6 Tage | Nach Möglichkeit Hinfahrt nach den Herbstferien Gegenbesuch aus Spanien im Mai | Jahrgänge 10 (- 11) |
| 10 | 320,- € Möglichkeiten des Ansparens geben. Reine Fahrtkosten maximal 120 € wenn Ausland, dann 30 € weniger oder Pauschalreise mit Fahrt, Unterkunft und Verpflegung | Abschlussfahrt | 5 Tage | 4. volle Wo nach den Sommerferien Die Abschlussfahrt in 10 kann auch abweichend vom Termin in Absprache mit der Schulleitung in der ersten vollen Woche nach den Halbjahreszeugnisferien durchgeführt werden. TERMINE SIND VERBINDLICH | Inhalte der Klassenfahrt überlegen und planen; Schwerpunktsetzung; z.B. Segeltour, Radtour, Skitour Kanutour ... Städtetour (z.B. Berlin, Dresden ...) |

| Jahrgang | Kostenempfehlung | Ziele der Klassenfahrt | Dauer | Zeitpunkt im Schuljahr | Empfehlungen und Hinweise |
|----------|---|--|--------|--|---------------------------|
| 11 | 90€ | Kennenlertage, Berufs- und Studienorientierung | 3 Tage | Zeugnisferienwoche zum Halbjahr | |
| 13 | 320 € Reine Fahrtkosten maximal 120, wenn Ausland, dann 30 weniger oder Pauschalreise mit Fahrt, Unterkunft und Verpflegung | Studienfahrt themenbezogen. | 5 Tage | 4. volle Woche nach den Sommerferien. Die Studienfahrt kann von JG 13 um ein halbes Jahr (JG 12) auf die erste volle Woche nach den Halbjahreszeugnisferien vorgezogen werden | |
| | | | | | |

Grundlagen für die Genehmigung einer Fahrt sind

- die Einhaltung der Bestimmungen des Erlasses „Schulwanderungen, Schulveranstaltungen, Schüleraustausch“ vom 01.11.2015,
- die Beachtung des zeitlichen Rahmenplans für Klassenfahrten (s.o.) und
- die Beachtung des Kostenrahmens (s.o.). Die Fahrtkosten müssen ausgewiesen werden (ungefähre Kostenangabe zur Kalkulation der Fahrtkosten).